Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

105 (16.4.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Drittes Blatt.

Mittwoch ben 16. April

(Folgt ein viertes Blatt.)

Haupt: und Residenistadt Karlsruhe. Feier des 50jähr. Regierungs=Jubiläums

Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.

rogramm.

Camstag ben 19. Alpril. Abends 8 Uhr:

Festfongert bes Gefangvereins "Lieberhalle" im großen Saale ber Fefthalle.

Conntag ben 20. April.

Nachmittags 4 Uhr: Fesikirchenkonzert bes Bereins für evangelische Kirchenmusik in ber Stadtfirche.

Freitag den 25. April.

*) Bormittage 10 Uhr: Eröffnung ber Runftausstellung. **) Bormittags 10 1/2 Uhr: Eröffnung ber Gartenbauaussteffung. Abends 81/2 Uhr: Feftbankett im großen Saale ber Fefthalle.

*) Richt 11 Uhr, wie urfprünglich fefigefest. **) Richt 12 Uhr, wie urfprunglich festgefest.

Samstag den 26. April.

*) Bormittags 10 Uhr: Befangeftanbden ber vereinigten Mannergefangvereine bor bem Großherzoglichen Schloß.

Große Barabe ber Truppen ber Garnison auf bem Schlofplage. Salutichießen auf bem "Englanderplag". Mittags 121/2 Ubr: Nachmittags 4 Uhr: Feftfongert im Stadtgarten und Luftballonauffahrt bafelbft.

Abends 8 Uhr: Fadeljug ber Studentenschaft ber Sochschulen bes Lanbes, baran anschließend Fesisommers im großen Saale ber Fesihalle. **) Abends 9 Uhr:

Feierliches Einläuten bes Feftes mit allen Gloden.

**) Abends von 9 Uhr an : Feftliche Beleuchtung ber Stadt und Runbfahrt Seiner Königlichen Sobeit bes Großbergogs burch bie Stadt.

*) Richt 9 Uhr, wie ursprunglich feftgefest.

**) Richt 81/2 Uhr, wie urfprünglich fefigefent. Conntag ben 27. Alpril.

Morgens 7 Uhr: Läuten aller Gloden, Abgabe von 101 Kanonenschüffen vom Lauterberg, Choralmufik vom Turme bes Rathaufes. Morgens 8 Uhr: Militärifches Weden vor bem Großh. Schloß.

Morgens 9-11 Uhr: Feftgottesbienfte in ben Rirchen ber verschiebenen Konfeffionen.

*) Mittags 12 Uhr: Heberreichung ber Jubilaumsgabe an Seine Königliche Sobeit ben Großbergog burch bas Cammlungefomitee. Fefteffen ber Mitglieber bes Sammlungstomitees und ber übrigen Ehrengafte ber Stabt im Saale bes Mufeums. Nachmittags 11/2 Uhr: Nachmittage 4 Uhr:

Aufftellung ber hiefigen und ber Bertretungen auswärtiger Bereine in ben geschmildten Strafen ber Stabt. Runbfahrt Geiner Königlichen Sobeit bes Großbergogs. Abends 8 Uhr:

Festspiel im großen Saale ber Fesihalle: "Des Lanbes Gulbigung", Dichtung von Albert Bergog, Mufif von Stephan Rrehl. Daran anschließenb Stadtgartenfest mit Beleuchtung bes Stadtgartens und bes Lauterbergs.

*) Richt 121/2 Uhr, wie ursprunglich feftgefest.

Abends 8 Uhr:

Montag ben 28. April.

Bormittage 11 Uhr: Feftaft ber ftabtifchen Bolfofdulen im großen Fefthallefaal. Nachmittags 4 Uhr: Feftfongert im Stadtgarten und Luftballon-Auffahrt bafelbit.

Abends 7 Ubr: Geftvorftellung im Großb. Softheater.

Mittwoch ben 30. April. Abende 81/2 Uhr:

Gefibankett bes Militarvereins und ber Baffenvereine hiefiger Stadt im großen Saale ber Fefthalle.

Freitag ben 25. bis Montag ben 28. April. Bolfsbeluftigungen auf bem Degplat.

Montag ben 28, April bis Conntag ben 4. Mai.

Feftschießen ber Schügengefellichaft. Camstag ben 3. Mai.

Feftbankett ber Bereine ber Gifenbahnbeamten und Bebienfteten bes babifchen Landes im großen Feftballefaal. Countag ben 4. Mai.

Rabfahrerfest ber Gaue V, VI, VII und VIII bes Allgemeinen Deutschen Rabfahrer

Mittwoch ben 21. bis einschlieftlich Donnerstag ben 29. Mai.

Ausstellung ber gewerblichen Unterrichtsanftalten bes Landes einschließlich ber Kunftgewerbeschulen bier und in Pforzheim, ber Baugewerkeschule bier und ber beiben Fachschulen in Furtwangen in ben Raumen ber Fefthalle. In Berbindung bamit XIV. Banberverfammlung bes Berbanbes beutscher Gewerbeschulmanner.

Un einem noch zu beftimmenben Tage im Mai.

Feier ber Eröffnung bes Stäbtifden Rheinhafens.

Kahrniß-Versteigerung.

2.1. Freitag den 18. April d. Formittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag Mantgraseniraße 49 nachsolgende Gegenstände gegen Baarzablung öfsentlich versteigert:

3 vollständige Betten, 3 Kommoden, 1 Waschfonmode mit Marmorplatte, 1 Sefretär, 1 Hautenil, 1 Vertico, 1 Sopha, 1 Chiffonniere, 1 einthür. Schrank, 1 Psellerschränken, 1 Glassschrank, 2 Nachtliche, 2 Tische, 6 Kohrs und 4 andere Stüdle, 2 Spiegel, 1 Kegulateur, 17 Geweihe, 5 Deldruckbilder, 1 Keliesbild (Großberzog Friedrich), versch. andere Bilder, versch. Basen und Bandteller, 1 Glaskästen m. ausgestopsten Kögeln, 4 versch. ausgestopste Bögel, 1 Käsig m. Vogel, 2 Gewehre (Drillinge), 1 neue Schebenbüchse, 1 Bockslinte, 1 Revolver, 1 Hernglas, 1 Schüßenspepe, 21 Schüßenschaler, 1 Bierservice, 1 Tranchirbested mit Silbergriff, 1 Weindowle m. 2 Lösseln, silberne Lössel und Becher, 1 silb. Bokal, 1 gold. Damenuhr, 2 silb. Herrenuhren, sodann Teppiche und Bordänge, Betts und Leibwäsche, 1 Barthie Bücher, 2 Ledersbandtoffer; serner: 1 Herd, 1 zweissammiger Gasherd, 1 Gisschank, 1 Küchenstische Enngen, 1 Schraubstod mit Wersbank, Küchengeschirr, sowie sonst versch. Hausstaft, wozu Kaussliebhaber einladet

J. Gromer, Borfitender des Ortsgerichts I.

Bersteigerung.

3.1. Freitag ben 18. April, Rachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage in meinem Laben, Gde ber Karl- und Amalienftrafie, gegen Baarzahlung aus bem Nachlag bes † türfifchen Major herrn Chehammedbin:

Deren Chehammedbin:

2 Uniformen mit Epauletts, Säbel, Fez und Mantel, 5 gute Anzüge, 2 Winters u. 1 Sommers Ueberzieher, Hosen, Messenschummimantel, Handschube, weiße und wollene Hemden, Unterkleider, Soden, Morgenröde, Feldsteder, Spazierstöde mit Silbergriff, Bested, Taschenmesser, 6 Paar Stiefel, 1 Baar Neitstiefel, Tischtücher, Servietten, 1 Koran-Buch in Etui, 1 beinahe neuer Reiserster, 1 älterer Kosser, 2 Handsosser, beutsche, kriegswissenschaft, milktärische Bücher, deutsche, französische, türkische Wörterbücher, 1 goldene Taschenuhr mit goldener Kette, 1 Brillantring, 1 Ring mit blauem Stein, Hemden und Manschettenknöpfe, Toilettenbürste in Glsenbein geschnicht, ferner: 1 Sopha, 2 Lednsauteuils, 1 politten Tisch, 1 gute Chaiso-longuo, 1 Keilerkommode mit Spiegel, 1 sinsamigen und 2 breiarmige Gaslüster, 3 besser Delgemälbe, 1 weuig gesührter Frank Drilling, 1 guten Revolder und dergl., einladet

B. Robmann, Auftionator.

Bwangs-Dersteigerung.

Donnerstag den 17. April 1902, Rachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlstuhe im Pfandelokal Beldbornstraße 19 gegen baare Zahlung im Bollstradungswege öffentlich versteigern: Waschenwoben, Sosa, Chissonnieres, Rachttische, Spiegel und versch. and. Möbel.
In gleicher Beise werde ich um 3 Uhr an Ort umd Stelle Ecke Gottesauers und Degenselbstraße 1 Grabstein, 1 Parthie Beinsässer, 1 Feldschmiede, 1 Ambos, 1 Schraubstod, 1 Schmiedehütte und 8 Steinhauerklüpsel versteigern.

Met, S.: Gerichtsvollzieher.

Bwangs-Verkeigerung.

Donnerstag ben 17. April 1902, Rachemittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlofal Rheinstraße 22 gegen baare Zahlung im Bollstrechungswege öffentlich versteigern: 1 Bierd, brauner Ballach, 1 Leiterwagen, 1 Futterschneide maschine, 1 Regulateur, 1 Spiegel und 1 vollst.

Karlsruhe, ben 15. April 1902.

Beber, Gerichtsvollzieher, Gerwigstraße 27.

Wohnungen zu vermtethen.

* Durlacherftrafte 101 ift eine Bohnung von 2 Zimmern, Ruche und Keller auf 1. Mai gu

* Serrenftrafte 54, gegenüber bem Erbgroßb. Balais, ift eine Wohnung von 5-6 Bimmern auf 1. Juli zu vermiethen. Raberes im 2. hinterhaus,

2. Stod. *2.1. Dirichstraße 77 ift wegzugshalber eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern nebst reich-lichem Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen. Zu er-

- Kronenstrafte 2 ift im Querbau eine Bob-nung von 2 Bimmern, Ruche, Manfarbe u. Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Das Rabere parterre.

3.1. Leopolbstrafe 13 ift eine Wohnung von 4-6 Zimmern auf 1. Juli ju vermiethen. Raberes im 2. Stod.

Bohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen. Räheres im hinterhaus, 2. Stock.

*2.) Marienstraße 87 ist eine Bohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vers-miethen. Räheres im 2. Stock links.

*3 m mestlichen Saduk. I aus abzugeben.

*3 m mestlichen Saduk. I aus abzugeben.

2.1. Scherrftrafte 4 ift eine Bohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Ruche, Keller und allem Bugebör, per sofort ober auf später zu vermiethen. Näberes im Saufe felbst im 3. Stod ober Augartens

* Uhlandstraße 14 sind 2 Wohnungen, bes
stehend aus 2 u. 3 Zimmern, auf 1. Juli zu vers
miethen. Zu erfragen im Laden dasellöst.

*2.1. Waldhornstraße 48 ist im Borderhaus
eine freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern
und Zugehör auf 1. Mai oder 1. Juli zu vers
miethen. Zu erfragen im Loder miethen. Bu erfragen im Laben.

— Eine freundl. Mansarbenwohnung, besteh. aus 3 Zimmern und Zugehör, ift sofort ober später zu vermiethen. Näheres Amalienstr. 15, Borberh., 2. Stock.

2Sohnung

per sofort zu vermiethen am Kaiferplat, zweiter Stock, 6 Bimmer, Balton, Bab und Speisefammer, 3 Manfarben, 3 Keller.

Otto Stoll, Amalienftraße 89.

Wohnung zu vermiethen. 2.1. Kaiferstraße 55 ist im Seitenbau eine Woh-nung von 2 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermiethen. Räheres baselbst im

3weizimmerwohnung.
* Kriegstraße 85, Ede ber Leopoldstraße, sind im
4. Stod 2 freundliche Zimmer mit Küche und Zugehör, in ruhigem Haufe und schöner, freier Lage, an 1 oder 2 Personen auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stod.

Gin Laden mit Ginrichtung, Magagin und ichoner Bohnung ift auf 1, Oftober I. 3. gu bermiethen. Raberes Biftoriaftraße 19, 8. St.

* In der Klauprechtitraße ift eine große, belle Werfstätte mit großen Kellern mit oder ohne Wobsnung auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres Karlestraße 35, parterre.

* 3m weftlichen Stadttheil wird per 1. Juli ob. 1. Oftober eine geräumige Wohnung v. minbeftens 7 Zimmern, im 1. ober 2. Stock, zu miethen ge-fucht. Garten erwinsicht. Stefansenstraße be-vorzugt. Offerten mit Preisangabe unier Kr. 3078 an das Kontor des Tagblaties erbeten.

* Ein älteres, alleinstehenbes, friedliebenbes Ehe-paar wünscht in einem guten Sause eine mit freier Aussicht freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und dem üblichen Zugehör auf 1. Juli ober 1. Oftober zu miethen. Offerten unter Rr. 3663 bittet man im Kontor des Tag-klottes niederunteren

Wohnungs-Gesuch.

* Junges, stilles Ebepaar sucht 8 Zimmerwoh-ung mit Zubehör in ruhigem Borberhause zum Juli. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3066 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein freundliches, schön möblirtes Zimmer ist um den Preis von 10 Mark sogleich zu vermiethen: Amalienstraße 46, 4. Stock links.

*2.1. Karl-Friedrichstraße 3 ift im 2. Stod bes hinterhauses ein gut möblirtes Zimmer sofort ober später zu vermiethen.

* Schügenstraße 61, parterre, ift ein unmöblirtes Bimmer an eine ruhige Berson sosort ober auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im Laben.

* Amalienstraße 7, 8 Treppen, Seitenbau (Reubau) ift ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. Mai an einen soliben Herrn zu vermiethen.

* Wilhelmstraße 2, 3. Stod, ift ein großes, schön möblirtes Zimmer, eventuell mit Schlafzimmer, sofort ober spater zu vermiethen.

*3.1. Zwei sehr hübich möblirte Zimmer (Mohn: und Schlafzimmer) mit Balfon und freier Aussicht sosort ober später zu vermiethen. Näheres Mathhstraße 10, 3. Stock rechts.

* Hirschstraße 35a, Ede ber Sosienstraße, nächst ber Kaiserstraße und ber neuen Reichspost, ist auf 1. Mai ein gut möblirtes Barterrezimmer mit separatem Eingang an einen herrn zu vermiethen. Schreibtisch ist vorhanden. Näheres parterre links.

In nachfter Nabe bes Marttplages ift ein

gut möblirtes Zimmer

auf fogleich zu vermiethen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

*3.1. Für Mai und Juni zwei hübsch möblirte Bimmer an einen besseren herrn billig zu ver-miethen: Sosienstraße 40, zwei Treppen rechts.

Alfademiestraße 24

ift ein freundliches Zimmer mit zwei Betten und Benfion zu vermiethen. Naberes parterre.

Gin fcon möblirtes Zimmer ift per 1. Mai or. ju vermiethen: Karl-Friedrich-ftrage 6 (Edlaben). 3.1.

Jummer mit Penlion. * Gut möblirtes Zimmer mit Benfion per Mai zu bermiethen. Bo? zu erfragen im Kontor

In fehr schöner Lage, Gartenftrafte 40, 1 Treppe hoch, ift ein gut möblirtes Bimmer zu vermiethen.

Herrenstraße 5

ift im 3. Stock ein gut mobl. Bimmer auf fofort ober 1. Mai billig ju vermiethen.

Radit dem Sauptvahnhof,

Nowads : Anlage 1, 2 Treppen boch, in sehr rubiger Lage, ift ein großes, besser möblirtes Bim-mer zu vermiethen.

* Zimmer.

* Zähringerstraße 54, 3. Stock, ist ein größeres, fein möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

Jimmer zu vermiethen.

3.1. Steinstraße 27, parterre, ift ein gut mob-lirtes Zimmer mit freier Aussicht auf Gartenan-lagen und separatem Eingang fofort zu vermiethen.

3immer-Gesuche.

* Ein anständiges Fräulein sucht für sofort ein Zimmer im Preise von 18—20 Mt. Offerten unter Nr. 3067 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht ein möblirtes Zimmer, wos möglich mit separatem Eingang. Offerten unter Pr. 3107 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten

*2.1. Beamter wünscht auf 1. Mai ein möblirtes Zimmer bei sorgsamer, fleiner Familie, wenn mög-lich mit Bension. Nähe bes Stadtgartens bevor-zugt. Gest. Offerten unter Nr. 3079 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

ten

ig=

06=

n:

ber

tes

auf

nuf

er,

er

res

hft

r8.

ein

ior

er:

mb

d):

tor

gut

auf

ebr

m=

ein

ter

* Ein ober zwei gut möblirte Zimmer in freier Lage, womöglich mit eigenem Eingang, sofort für mehrere Monate zu miethen gesucht. Angebote unter Nr. 3109 an bas Kontor bes Tagblattes

Bimmer mit Benfion

von besserem herrn unweit bes Afabemieplages per sosort zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3101 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2500 Mark

als gut gesicherte II. Hopothefe sofort ober später aufzunehmen gesucht. Offerten find unter Nr. 3069 an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

8000 Mark

find auf gute II. Sprotheke von einem Brivatmann auf 1. Juli auszuleihen. Offerten bittet man unter Rr. 3064 im Kontor bes Tagblattes nieder-

23 000 — 25 000 Mt. werben auf ein neu erbautes, fehr rentables Edhaus im wefilichen Stadtthell auf 1. Juli ober früher als II. Spoothele aufgunehmen gefucht. Geft. Offerten unter Nr. 3098 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

10 000 Mart

auf II. hopotheke werben von einem prima Zinst gabler auf 1. Juli ober früher gesucht. Offerten unter Rr. 3082 an bas Kontor bes Tagblattes

Dienft-Anträge.

* Sofort gefucht ein jungeres Mabchen für hausl. Urbeiten: Rubolfftrage 1, 4. Stod linte.

2.1. Sauberes, fleißiges Mäbchen für fofort bei jutem Lohn gesucht. Zu erfragen Kaifer-Allee 59

* Wegen Erfrankung bes bisherigen Mäddens wird sofort ein fleißiges Mädden gesucht, das bürgerlich kochen kann, in einen kleinen Haushalt. Näheres Kaiserstraße 120.

Gewandter Zeichner
— in Holzarditektur — findet sofort Beschäftigung. Gehaltsansprüche und Angabe bisheriger Thätigkeit unter Nr. 3080 an das Kontor des Tagblattes

Rellner-Geinch.

2.1. Gin orbentlicher Rellner gum fofortigen Gin-itt gefucht. Raffauer Dof.

Wealer und Tüncher,

tuchtige, finben fofort bauernbe Arbeit: Belforts

Arbeiterin,

tüchtige, felbftftänbige, jum Abanbern ber Confection gegen gute Bezahlung gesucht.

2. S. Leon Sohne, Kaiferstraße 175.

Aleidermacherinnen

verben fofort gefucht: Rüppurrerftraße 90 a im

Tüchtige Arbeiterin

ur Aushilfe für Kleibermacherin gesucht: Abler-trage 2a, 2. Stod. *

2.1. Gin einfaches, fauberes

Büffetmädchent,
ober auch soldes, bas es werben will, wird per sofort
nach auswärts gesucht. Zu erfragen im Biener
Café Central, Kaiserstraße 76.

Röchin,

eine zuverlässige, in seines Haus gesucht. Lohn 25—30 Mt. monatlich. Eben-solche Stelle ist auch nach auswärts vor-rtt. Lohn 35—40 Mt. Näheres bei Frau haft, Balbftrage 29 im 2. Stod.

ernh. Kranz,

Werderplat 37 * Waldstraße 400 36 Kaiserstraße 36 —

empfiehlt:

				emit
Giner	iferftraffe 207,	1 #	3 7	5 A
6.11.	trm. o	94.	9%	94
Kaisermehl Nr. 0		16	45	70
Kaisermehl Nr. 00		100000	50	80
Kaiseranszug		20	55	90
	3. Kaiserauszug	24	70	110
PUBLISHED BY BUILDING SHEET	Rernen-Gries .	10000	50	80
DD. 1	ranz. Gries .	20	158	19
100	II.			1
Dürrobst.		1 %	5 A	10 H
3wetichg	jen, bosn., türk.	20	19	19
bo.		25	24	23
bo.	große	30	29	28
bo.	größte Frucht	35	34	32
Californ	ifche Pflaumen	50	48	46
bo.	Aprifojen	€0	58	57
bo.	Birnen .	60	58	56
Brünelle	11	70	68	66
Birnenichnis, Murgthäler		25	24	23
Apfelich		40	39	38
Amerifa	n. Dampfäpfel	55	54	54
Ririden	M COMPANY OF THE PARK	30	29	28

Brefihefe, täglich frisch, a # a # a # 40 von 3 u. 5 % an.

Aranz-Feigen

Riften-Feigen

Datteln . . .

HII.

Büljenfrüchte.

Linfen, per Pfb. 15, 20, 25 9%. Erbien, gange, per Pfd. 18 9% halbe

Bohnen, per Bfb. 14, 16, 22 9%, bei 5 Pfd. à 1 M, bei 10 Pfd. à 2 M billiger. Reis, per Bfd. 15, 20, 24, 28, 35 %. bei 5 Bfb. à 1 M, bei 10 Bfb. à 2 M. billiger.

Getrodnete Schnittbohnen,

per Pfd. 150, 1/4 Pfd 40 %

IV.

Gierundeln, per Bfd. 38 9% Giernubeln, beffere, per Bfd. 45 9%. Giernubeln, befte Sausmacher,

per Pfd. 60 M Bruchmaccaroni, bide, per Bfb. 26 3%. bunn, per Pfb. 30 9%. Gange Maccaroni, in jeber Starte,

\$fd. 36, 40 9%. Saferfloden, per Pfb. 26 92 Hafergrütze, per Pfd. 25 % Hafermuß, per Pfd. 30 %. Hafermehl, per Pfb. 40 9%.

Raffee, gebranut,

per Pfd. 80, 100, 110, 120, 140 und 160 9%

Malz-Gerfte, per Bfd. 20 F.

3 Pid. 50 9%

Frank-Cichveie, Früchten- u. Grieß-Cichorie, sowie

Pfeiffer & Diller Raffee : Gffeng = billigft. =

30 29 28

30 28 26

werben unter Garantie gegen

Mottenschaden und Fenerversicherung in Berwahrung genommen

Ung. Sauerwein,

mindelle vorm. Herm. Canquillon, mainte

Raiferftraffe 170, zwischen Sauptpost und Raiserdentmal. Telefon 1528.

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK

Miadchen=Gesuch.

Bir suchen ein Mäbchen, bas fich als Tapezier-näherin ausbilben will, mit sofortiger guter Bezahlung.

Agtmann & Jung, Tapezier: und Decorationsgeichäft, Karl-Friedrichstraße 6.

Röchin=Gefuch.

Auf Anfang Mai suche ich eine gute Köchin als Ersatz auf einen Monat.

Freifrau von Roeber, Nowads-Anlage 11.

Mädden-Gefuch.

* Es wird ein tuchtiges, fleißiges Madchen bei gutem Lohn auf fofort gesucht: Kaifer-Allee 41 im

Mabchen-Gefuch.

* Gesucht für sofort ein fräftiges Mädchen, zur Beihilfe in ber Küche. Guter Lobn und Behand-lung. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Hotelzimmermädchen,

ein erfahrenes, wird per 1. Mai gefucht. Rothes Saus. Potel

Bimmermädchen, ein gewandtes, fleißiges, welches schon gebient und Zeugnisse hat, findet sehr gute und dauernde Stelle bei hohem Lohn. Nächeres bei Frau Kaft, Waldstraße 29, 2. Stock.

Nach Wiesbaden.

In ein feines Aurhaus finden brei fleißige, brate Mädchen fehr gute Stellen zur Beihilfe in ber Ruche. Lohn 30 Mt. monatlich. Mes Rähere bei Frau Kaft, Balbftrafie 29, 2. Stod.

Lebrmädchen

aus guter Familie ober angehende Berkäuferin mit prima Zeugniffen, findet sogleich oder später in besserem Geschäft angenehme Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 3085 an das Kontor des Tagblattes

Fräulein mit guter Figur zum Mobellstehen gesucht. Offerten unter Rr. 3074 an bas Kontor bes Tagblattes

Tunge Dame mit guter Figur per sosort zum Mobellstehen ge-sucht. Offerien unter Kr. 3078 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Ein junger Hausbursche,

bem Gelegenheit gegeben ift, fic als Café-Roch auszubilben, wird per fofort gefucht.

Wiener Café Central,

Gbenbafelbft ein einfaches, fauberes Buffet-mabchen für auswarts gefucht.

Sausburiche: Gefuch.

Ein junger, reinlider, fleißiger Buriche finbet fos fort Stelle.

Rarl Raufmann, Conbitor, Ludwigsplat.

Wer schreibt ab

Collegienhefte (ev. mit ber Schreibmaschine)? Ofsferten mit Honorarangabe zu richten unter Nr. 3094 an das Kontor des Tagblattes.

Fräulein

fucht Stelle als Stüge ber Hansfrau in befferes Haus. Dasfelbe ift in allen vorkommenden bäust. Arbeiten sowie Handarbeiten bewandert. Offerten mit Gehaltsangabe beliebe man unter Nr. 3070 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Schloffermeifter.

* Suche für einen fraftigen Jungen vom Land, 17 Jahre alt, eine Schlofferlehrftelle mit Koft und Bohnung. Offerten mit Angabe der Beding-nisse unter Kr. 3062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beichäftigungs-Beinch.

* Eine Person, im Fliden von Beißzeug und Kleibern tüchtig, sucht noch einige Tage in der Boche zu besetzen; auch nimmt dieselbe solche Arbeiten für nach dause an. Räheres Friedrichsplat 4, hintershaus, 4. Stock rechts.

Vorhänge.

Das Gardinen-Spezialgeschäft

Raiferftraße 207,

Balb: und Rariftrafe,

4.1.

Kaiferstraße 207,

bie bentbar größte Aluswahl

Jede Preislage vertreten

von M. 1.80 bas Fenfter, von 25 zu 25 % freigenb bis zu

M. 35. - bas Baar.

Großer Posten zurückgesetzter

10% Rabatt.

207

Raiferstraße

gwifden Balb: u. Rarlftrage.

Gummi- und Hanfschläuche

Springbrunnen-Mündungsstücke, Rasenbesprenger, feststehend und rotirend,

207

empfehlen

Emil Schmidt G. m b. H., Fabrik für Gas-, Wasser- und Heizungs-Anlagen, Hebelstrasse 3 (Marktplatz)

Ein fleißiger, ftrebfamer Mann, welcher bie Gewandtheit und entsprechenden Umgangsformen befigt, findet gegen Figum u. Reifefpejen bauernde Anftellung in einer Berlags-Anfta!t. Großer Rundenburganden.

Beugniß-Abschriften mit Unschreiben über seitherige Thätigkeit, wenn möglich mit Photographie-Einlage, unter Rr. 3093 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Gefunden

wurde am Sonntag im Bartesaal am Durlachersthor ein seibener Sonnenschirm. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Lessingstraße 5 im ersten Stock.

Entflogen.

Ein Kanarienvogel (Sahn) ift entflogen. 216: 3ugeben gegen gute Belobnung: Balbhornftr. 28 IV.

Bu verkaufen:

cin gebrauchter, gut erhaltener berb fammt Robr: Schutzenstraße 66 im 3. Stock. Ebenbaselbst wird ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

* Ein buntler, beinahe neuer Derrenangig und eine helle Sofe find billig zu verfaufen: Wintersftrage 40 im 3. Stod linte.

moderne Ehlafzimmereinrichtung

(englisch) sammt Batentroft wird unter Ga-rantie andnahmeweise billig abgegeben: Babringerftrage 82 im Laden.

Für Gewerbeichüler

ift ein Reifibrett fammt Bugebor billig zu ver-taufen. Raberes Ublanbftraße 20 im Laben. *

Rinderbettftatt,

eine größere, eiferne, ift billig abzugeben: herrensftraße 37, 3. Stod rechts.

Gine wenig gebrauchte, complette

Badeeinrichtung

mit Gasbabeofen (Suftem Blant) ift preiswerth zu verlaufen. Bu erfragen Steinstrafe 21 im 2. Stod.

Ginen irifchen Danerbrandofen, Batent Germane Rr. 43, fchtwarz, ganz wenig gebraucht, habe ich im Auftrag zu 25 M. und 2 ebenfalls wenig gebrauchte eiferne Steinkohlenöfen zu 10 M. per Stück zu verfaufen.

Fr. Geisendörfer, Großh. Hoflieferant, Dfen: und Thonwaarenfabrit, Erbpringenftrafte 8.

Ein Kindersigwagen

ift billig gu verfaufen: Marienftrage 60, 4. Stod

Eisichranf-Berkauf.

Gin größerer, zweithuriger Giefchrant wirb wegen Raummangel billig abgegeben: Raifer: ftrage 199, 1 Treppe boch.

Zweiflammiger Gasherd

mit Kochsparplatte ift wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen: Jolloftraße 18 II.

ein Smoking-Anzug für das Alter von 18 bis 23 Jahren, Frack, wie neu, für mittelstarke und mittelgroße Figur, ein feiner, schwarzer Rock, einzeihig, für ftarkere Figur. Händler ausgeschlossen. Näheres Sosienstraße 54 im hinterhaus, bei Frau

Bahnhofftrage 22 find

brei Oleander-Banme ju verfaufen. Näheres im 1. Stod.

Fäffer:Berfauf.

3mei neue, weingrune, ein mal gebrauchte Wein-faffer, 125 und 130 Liter haltenb, fofort billig gu verkaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Junge Ragen,

fehr hubsche, werben in gute hanbe abgegeben: Ruppurrerftraße 48 im 3. Stod links.

Saustauf: Gefuch.

Wansarben) enthält, die hoch und bell sein müssen, wird um Alleinbewohnen zu miethen gesucht; dasselbe könnte möglicherweise bei günstigen Bedingungen auch angekauft werden, darf aber nur im westlichen Stadtheil gelegen sein und muß einen Garten baben. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 3072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Jubiläum

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs

empfehle

Büsten Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs (mod. von Prof. Volz).

> Metallguss in 3 Grössen, in Gips, überlebensgross, Mk. 40 .-- ,

Relief in Eisenguss ohne und mit Einrahmung.

Plakette in Bronce (mod. von Prof. Rudolf Mayer),

Relief in Gold-Broncerähmchen Mk. 3.-, Jubiläums-Bierbecher etc.

Friedr. Köchlin,

Ritterstrasse 5, nächst Kaiserstrasse.

Gebrüder Zaber, Kniserstraße.

Spezial = Betten = Abtheilung. Bermanente Ausstellung completter Betten,

Giferne Bettitellen

Rinderbettstellen

à M. 4.70, 7, 8, 9.50, 12.50, à M. 8, 12, 16, 17, 20, 16, 18 bis 60. 23.50, 24.80 bis 35.

Matragen

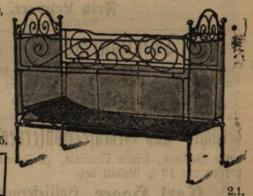
mit Geegrasfüllung à M. 5.75, 8, 12 bis 18, " Wollfüllung à M. 16, 18, 24 bis 32, Roßhaarfüllung à M 75, 88 bis 120.

Sompl. Rinderbetten

Compl. Betten,

à M. 12, 18, 25, 36, incl. Gifenbettftelle, 57 bis 75. à M 16, 20, 35, 54 bis 175.

Gigene Tapezier-Wertftatte im Saufe, baber billigften Breifen jugefichert.



Gardinen, Teppiche, Tischbeden, Bortieren, Läuferftoffe in größter Muswahl ju billigften Breifen.

Eisschränke

Fleischer, Haushaltungen, Hotels, Restaurants, Butterhandlungen

empfiehlt unter billigster Berechnung die

Durlacher Allee 43.

Telephon 1048.

P.S. Die Anfertigung von Eisschränken nach besonderen Maassen und Angaben wird jederzeit gerne übernommen.

Kataloge stehen auf Wunsch gerne zu Diensten.



Jubilaums-Bierbag

Vorzügliche garantirt reine deutsche Rothweine

*2.1. 200 empfiehlt 070

W. Wagenmann, Beingroßhaudl. — Sedanstr. 11.

Sofienstraße 54.

Tischweine

in Flaschen und offen über die Straffe empfiehlt

G. Neiheißer, Delifateffen,

Jebes Quantum frei Baus.

Suchard-Chocolade,

bei Abnahme von 5 Pfd., auch fortirt, zu Originalfabrifpreisen empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienfir. 14.

l' Preiselbeeren

empfehle per Pfd. 40 R, bei ganzen Eimern von 30 Bfd. per Pfd. 35 R

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

1° Tafelmarmelade

empfehle per Pfd. 25 M, bei 10 Pfd.:Eimern per Pfd. 20 M, bei 25 Pfd.:Eimern per Pfd. 19 M

Fritz Leppert, Amalienfir. 14.

Früchte= und Gemüse=Conserven,

reelle Badung, feinste Qualität, zu Fabritpreisen mit 10 % Rabatt bei

Carl Hager, Hoflieferant.

A. L. Beck, Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frifche

holl. Angelschellfische, Cabeljan, Rothzungen, Rheinhechte, Felchen, Waifische, Oftender Soles, Rheinsalm, Norweger Salm.

Reue holl. Bollhäringe,

Fritz Leppert, Amalienftr. 14.

Bismarkhäringe u. Rollmöpfe

in 4 Liter-Dofen, frifche Senbung, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienfir. 14.

Baumwollene Strikgarne

nol . din echtschwarz und farbig,

englische Vigogne (Halbwolle)

in weiß, fchwarz und melirt,

Strümpfe u. Strumpflängen

empfiehlt in guten, dauerhaften Qualitäten gu billigften Breifen

Emil Kley,

Erbpringenftraße 25.



Danksagung.

Für die vielen liebevollen Beweise herzlichster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres innigstgeliebten Gatten und Vaters, für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte, auch von Seiten des Militärvereins Karlsruhe, sowie für die reichen Blumenspenden sagt herzlichsten Dank

Familie Rettinger.

Reinwollene

doppeltbreit

Diplom für Photograph. Apparate.



Zum Jubiläum: Moment-Cameras!

Telephon 1274, 164 Kaiserstrasse, Illustr. Katalog.

Zur Inbiläumsfeier

empfehlen fertige, elegante Fract-, Gehrocf- und Jaquet-Anzüge in fcmarz und buntelgrau, Rammgarn und Cheviot,

einzelne Fracks, Gehröcke, ichwarze Sofen, ichwarze und weiße Weften in allen Breislagen gu billigften, ftreng feften Breifen.

Großes Stofflager für Anfertigung nach Maaß in befannt befter Ausführung.

= Tür Vereine und Corporationen ===

allerschnellste Lieferung tabellos figenber Sportfachen, Uniformen, Libreen in gleichmäßig guter Berarbeitung bei billigfter Berechnung.

Raiferstraße 76, Marktplat, Telefon 1207.

Im Intereffe rechtzeitiger Lieferung erbitten eventl. Auftrage fofort.

Sommer-Handschuhe

in foliben Qualitäten und fconer Muswahl empfiehlt billigft

Emil Kley.

2.1.

Erbpringenftraße 25.

Billige Kamiliensuppe.

Troden geworbenes Schwarzbrot (Landbrot) focht nan mit einigen Carotten und gebiertelten, roben Kartoffeln sowie etwas Suppenkraut, dis alles weich ist, treibt es durch ein Sieb und gießt soviel kochendes Wasser daran, daß man einen Liter Suppe erhält. Inzwischen hat man einen Würfel Maggi's Gemüse (Julienne)-Suppe zerbröckelt und in einem Liter kaltem Wasser auf's Feuer gebracht, läßt die Suppe nach dem ersten Aussochen 35 Minuten langsam gar kochen, mischt sie zu der oben beschriebenen Brotzeste. Suppe, rührt einen Theelössel Maggi-Würze darunter und richtet an.

Mittwoch ben 16. April, Nachmittage pracis 3 Uhr, im Gafthof zum "goldenen Abler"

Tagesorbnung:

1. Das Gesetz, die Ruhepausen des Bersonals im Gast- und Schankwirthschafts-gewerbe betreffend. 2. Transferirungstare.

Wahl ber Delegirten jum Berbandstage. 4. Berathung der Amrage zum Berdanostage.

Sammtliche Soteliers und Birthe von Karlsruhe und Umgebung werden gu biefer hochwichtigen Berfammlung höflichft eingelaben.

Der Verein Karlsruher Wirthe.

Th. Weber, Borftand. Louis Red, Schriftführer.

Elegante Damen-Küte

Original-Modelle erster Pariser Firmen.

Copien von Modellen

von vorzüglichem Material gefertigt, von 8-10 bis 16 Mark.

Aparte chice Hüte für Sport u. Reise.

Kinderhüte Schulhüte

juget

Ball

civili

in schönen dauerhaften Garnirungen

Sonntags geöffnet von 11 bis 4 Uhr.

L. Th. Wilhelm,



Wir beehren uns hiermit empfehlend anzuzeigen, dass die neuesten und elegantesten Erzeugnisse der

andschuh-Branche

für die Frühjahrs- und Sommersaison bereits in grosser Auswahl bei uns eingetroffen sind.

Ludwig Oehl Nachf.

Karlsruhe, Kaiserstrasse 116.

Erstes u. ältestes Spezialgeschäft für Handschuhe und Cravatten.

Bum Abonnement auf Natur= und Kunst-Gis ladet ergebenst ein

Hauptgeschäft: Rintheimerstraße 4. liale: Zähringerftraße 28. Telefon 510.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'iden hofbuchhanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarierube.